

Firemountain Training School



Das Jüngerschaftsprogramm der
Liebenzeller Mission

INFOMAPPE



Hallo Du,

es ist genial, dass Du Dich für die Firemountain Training School (FTS) interessierst!

Mit dieser Infomappe wollen wir Dir einen Einblick in das Programm der Schule geben.

Vielleicht hast Du Dich schon gefragt, was der Name „Firemountain Training School“ bedeutet.

Ich will Dich für einen Moment in die Vergangenheit mitnehmen:



Es begann mit dem tiefen Glauben einer alten Diakonisse, die im Herbst des Jahres 1891 in Bad Liebenzell zu beten begann: „Herr, mache aus diesem Hügel einen feuerspeienden Berg“. Ein Feuer, das die Enden der Erden erreicht.

Insgesamt betete Schwester Lina Stahl 11 Jahre für den Ausbruch dieses Feuers.

Sie erklärte: „Das Feuer auf diesem Berg wird das Feuer des Heiligen Geistes sein.“

Schließlich kam die Liebenzeller Mission im Jahre 1902 als Zweig der China Inlandmission von Hudson Taylor auf den Berg, für den Schwester Lina seit vielen Jahren gebetet hatte.

Solch ein tiefer Glaube soll die Antriebskraft der Jüngerschaftsschule der Liebenzeller Mission sein.

Prägend für diese Schule sollen nicht Fächer oder Programme sein - in erster Linie soll es um die Liebe des Vaters, Jesu Vergebung und die Kraft des Heiligen Geistes gehen. Wir wünschen uns eine offene und ehrliche Atmosphäre, zu der jeder Teilnehmer beiträgt. Wir wollen, dass Jesus in Dir immer mehr Gestalt annimmt und der Schöpfer seine Idee in Dir verwirklicht.

Willst Du Veränderung erleben?

Dann mache ich Dir Mut, Dich auf das Wagnis einzulassen auf die FTS zu kommen!

*„Wer in seinem Leben Dinge sehen will, die er noch nie zuvor gesehen hat,
muss Schritte gehen, die er noch nie zuvor gegangen ist“*

Bill Wilson

Wir freuen uns riesig auf Dich!

Mit herzlichen Grüßen



Jugendreferent, Liebenzeller Mission

Inhaltsverzeichnis

▪ FTS – Grundlagen	4
▪ FTS – Ordnung	7
▪ Allgemeine Informationen	8
▪ Unterrichtswochen	8
• Unterrichtsfächer	9
• Special Activities	10
• Workshops	10
• Wochenplan	11
• Tagesplan	11
▪ Aktivwochen	12
▪ Einsatzwochen	12
▪ Ein Team	13
• Kleingruppen	13
• Persönliche Begleitung	13
• Gebetspatenschaften	13
• Mitarbeit	13
▪ Organisatorisches	14
• Bewerbung	14
• Teilnehmerbeitrag	14
• Schulpflicht	14
• Referenzen	14
▪ Kurzbeschreibung der FTS	15
▪ Anhang: Bewerbungsbogen	

Firemountain Training School

- GRUNDLAGEN -

Die Situation

Entgegen dem gesellschaftlichen Trend hat die Generation der Jugendlichen ein immer größeres Verlangen nach echtem geistlichem Leben und eine wachsende Bereitschaft zu einer kompromisslosen Nachfolge Jesu.

Jedoch sind viele dieser Jugendlichen, durch die Folgen von zerbrochenen Familien, liebloser Erziehung und anderem, tief in ihrer Seele verletzt.

Gleichzeitig stehen sie unter einem enormen gesellschaftlichen Leistungs- und Anpassungsdruck und werden mit einer unüberschaubaren Flut von Meinungen, Lebensentwürfen und Versuchungen konfrontiert.

Daher sehnt sich diese Generation nach klaren Richtlinien und Werten, an denen sie ihr Leben ausrichten können, doch es fehlen Vorbilder und Orte, an denen ohne Druck ein Leben nach Gottes Maßstäben erlernt und eingeübt werden kann.

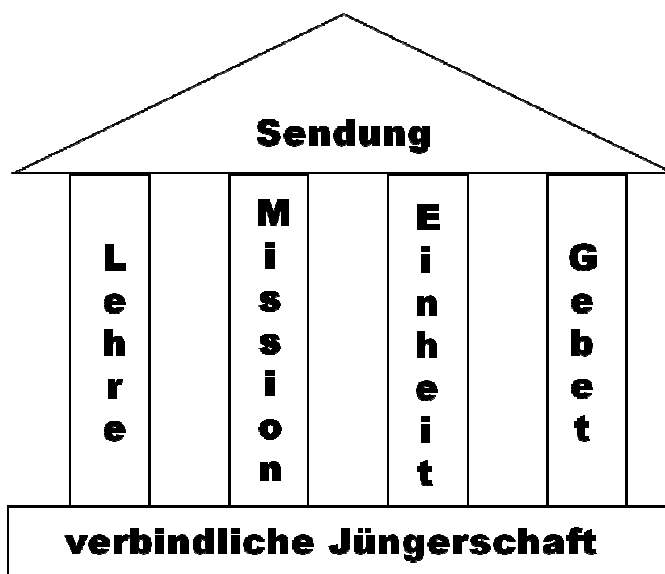
Die Vision

Die Firemountain Training School (FTS) möchte Jugendliche herausfordern, trainieren, ermutigen und senden, so dass sie ein geheiligtes Leben in der kompromisslosen Hingabe an Jesus Christus leben und dadurch ein Zeugnis sein können.

Sie will den Jugendlichen helfen, ihren Charakter zu entwickeln, im Glauben zu leben und in der Beziehung zu dem dreieinigen Gott zu wachsen.

Das Konzept

Das ganzheitliche Konzept der Schule beruht auf dem Fundament der verbindlichen Jüngerschaft und den Säulen Lehre, Mission, Einheit und Gebet. Diese fünf Elemente sind notwendige Voraussetzung zur Sendung in die Welt und in die Gemeinde.



Verbindliche Jüngerschaft

Verbindliche Jüngerschaft ist die persönliche Beziehung zu Jesus Christus und der Wille, ihm immer ähnlicher zu werden.

Dazu gehört die Bereitschaft alles, was dieser Beziehung im Wege steht, aufzugeben - auch wenn dies manchmal schmerzlich ist.

Nur durch die Gnade Gottes ist es möglich Lehre, Einheit, Gebet und Mission zu leben. Wir sind uns bewusst, dass wir dies aus eigener Kraft nicht schaffen. Uns befähigt allein Gottes Gnade.

Lehre

Lehre umfasst die Einführung in biblische Wahrheiten und deren Zusammenhänge, Bedeutungen sowie Vertiefung und Anwendung. Ein weiterer Bereich ist Charakterbildung: Jugendliche lernen z. B. den Umgang mit eigenen Gedanken und Gefühlen.

Dazu kommen praxisorientierte Fächer wie Evangelistik und Seelsorge.

In Workshops werden darüber hinaus praktische Fähigkeiten wie Tafelzeichnen, Illusionstricks und Pantomime erlernt.

Mission

Mission ist die praktische Anwendung des Erlernten bei Straßeneinsätzen und Jugendabenden, in Asylbewerberheimen und Jugendcafés, in Schulen und Krankenhäusern usw.

Jugendliche entdecken und entwickeln so eigene Gaben und Fähigkeiten und erwerben Flexibilität.

Zudem wird es regelmäßig Missionsabende geben. Missionare vermitteln einen Eindruck ihrer Arbeit und geben wertvolle Erfahrungen weiter. Es ist unser Wunsch, dass Jugendliche eine Leidenschaft für Mission und ein brennendes Herz für verlorene Menschen bekommen.

Gebet

Durch Gebet wird die Beziehung zu Gott intensiviert und vertieft. Jugendliche begegnen in Gebet, Anbetung und Stille dem lebendigen Gott und lernen, auf seine Stimme zu hören. Sie empfangen Vergebung, lassen sich von Bindungen befreien und von Verletzungen heilen. Unser Anliegen ist es, durch diese Begegnung ein Leben voller Liebe, Hingabe und Leidenschaft für die Verlorenen entstehen zu lassen.

Wir wünschen uns, dass Christus in den Jugendlichen zunimmt und dass Gottes Willen zu ihrem wird.

Einheit

Die Bedeutung geistlicher Einheit erleben Jugendliche in der Gemeinschaft.

Jeder ist herausgefordert, dem anderen mit seinen Gaben zu dienen, dessen Bedürfnisse zu erkennen und auf diese einzugehen. Das Zusammenleben ist Lebensschule, formt den Charakter und trägt zur Entwicklung sozialer Kompetenzen bei. Kreativität, Fantasie und Teamfähigkeit werden durch gemeinsame Aktionen angeregt.

Sendung

Das Ziel ist Sendung in die Welt und in die Gemeinden. Dort sollen die Jugendlichen durch ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten andere herausfordern, trainieren und ermutigen. Vor allem durch ihren von Hingabe geprägten Lebensstil können sie an Gottes Reich bauen, Zeugnis sein und so Menschen für Jesus gewinnen.

Die Voraussetzungen

Die halbjährige Jüngerschaftsschule dauert von Anfang Oktober bis Ende März. Sie richtet sich an 15 bis 21-Jährige, v.a. aus dem deutschsprachigen Raum, die eine persönliche Beziehung zu Jesus Christus haben und die Autorität der Heiligen Schrift anerkennen.

Zur Aufnahme bedarf es drei Referenzen von geistlichen Leitern, sowie bei Minderjährigen die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten.

Die Schul- beziehungsweise Berufsschulpflicht, die bei noch nicht volljährigen Schülern besteht, kann für die Dauer der Jüngerschaftsschule ruhen.

Der Aufbau

Der Träger der Schule ist die Liebenzeller Mission gemeinnützige GmbH.

Die Leitung der Schule haben die Verantwortlichen von Teens in Mission, einem Arbeitszweig der Liebenzeller Mission. Neben externen Referenten werden interne Dozenten der Liebenzeller Mission, Missionare und Prediger an der Schule unterrichten. Die Schule wird durch die Teilnehmerbeiträge und Spenden finanziert.

Änderungen am Programm sowie am Ablauf der Schule sind grundsätzlich vorbehalten.

Kontaktadresse:

Liebenzeller Mission
Teens in Mission
Liobastraße 11
75378 Bad Liebenzell
Deutschland

tim@liebenzell.org
www.teensinmission.de

Firemountain Training School

- ORDNUNG -

1. Als Teilnehmer und Mitarbeiter an der FTS bilden wir eine Lebens-, Lern- und Arbeitsgemeinschaft. Wir richten unser Leben an der Bibel insbesondere an Matthäus 22, 37-40 und Römer 12, 9-21 aus. Da wir das nicht aus eigener Kraft schaffen, bedürfen wir der Leitung und Veränderung durch den Heiligen Geist. Alle Beteiligten an der FTS erkennen die Grundlage und Ordnung der FTS an.
2. Die Teilnahme am Unterricht und allen sonstigen Programmen ist verpflichtend.
3. Wir versuchen, uns mit Achtung und in Liebe zu begegnen, aufeinander Rücksicht zu nehmen und uns gegenseitig zu helfen. Konflikte sollen angesprochen und in beiderseitigem Einvernehmen geregelt werden. Unser Reden soll von gegenseitiger Wertschätzung geprägt sein, daher reden wir positiv über andere und nicht hinter deren Rücken.
4. Während der FTS wollen wir uns auf die Beziehung zu Gott, zum Nächsten und die persönliche Entwicklung konzentrieren. Dazu gehört, dass während dieser Zeit keine Liebesbeziehungen eingegangen werden dürfen und dass Heimfahrten nur an Weihnachten möglich sind. Von dieser Regelung ausgenommen sind Bewerbungsgespräche und wichtige familiäre Anlässe.
5. Besuch ist auf der FTS gerne gesehen, muss jedoch mit den Verantwortlichen abgesprochen werden. Besteht eine Liebesbeziehung schon vor der FTS, ist es einmal im Monat möglich Besuch vom Partner zu bekommen.
6. Jeder ist herausgefordert, Kommunikationsmittel wie Internet (max. 1/2 h pro Tag) und Handy in einem gesunden Maß zu nutzen. Während gemeinsamen Programmpunkten sind Handys nicht erlaubt.
7. Da wir sonntagabends einen gemeinsamen Filmabend haben, ist das zusätzliche Konsumieren von Filmen und DVD´s nur nach Absprache erlaubt.
8. Während der Nachtruhe (So-Do 23:00 Uhr, Fr-Sa 24:00 Uhr) müssen alle Teilnehmer auf ihren Zimmern sein und sich so verhalten, dass ihre Mitbewohner ungestört schlafen können.
9. Der Besitz und Konsum von Alkohol und Drogen ist nicht erlaubt. Raucher werden dazu ermutigt, auf Nikotinkonsum während der FTS zu verzichten. Teilnehmern unter 18 Jahren ist das Rauchen nicht erlaubt.
10. Das Gelände der FTS (Missionsgelände) darf nur nach Absprache mit den Verantwortlichen verlassen werden.
11. Den Anweisungen der Verantwortlichen ist stets Folge zu leisten. Ausnahmen von dieser Ordnung sind nur nach Absprache mit Verantwortlichen möglich.

Allgemeine Informationen

Die FTS findet von Oktober bis März auf dem Gelände der Liebenzeller Mission in Bad Liebenzell (Landkreis Calw) statt.

Die sechs Monate setzen sich aus Unterrichts-, Einsatz- und Aktivwochen zusammen. Über Weihnachten und den Jahreswechsel sind zwei Wochen Ferien.

Die Teilnahme bedingt den Besuch am gesamten Programm der Jüngerschaftsschule. Eine Ausnahme sind die offenen Wochen, in denen Gastschüler am Unterricht teilnehmen können.

Unterrichtswochen

Der Unterricht an der FTS wird von Lehrerinnen und Lehrern gehalten, die meistens wochenweise unterrichten. Zusätzlich werden Referenten (z. B. Missionare) einzelne Seminar- oder Schulungstage gestalten.

Unterrichtsfächer

An der FTS werden folgende Fächer unterrichtet:

Lehre von Gott (systematische Theologie)

Entdecke, wie Gott ist und welche Bedeutung das für Dein Leben hat!

Wir wollen anhand der Bibel mehr über Gottes Charakter erfahren.

Dabei gehen wir speziell auf die Bedeutung von Vater, Sohn und Heiliger Geist ein.

Bibelkunde

Tauche ein in die Welt der Bibel und lass Dich faszinieren von Gottes Geschichte mit seinem Volk! In Bibelkunde wirst Du eine Einführung in den historischen Hintergrund der Bibel und in einzelne Bücher bekommen.

Auslegung Neues Testament (Exegese)

Verstehst Du beim Bibellesen manchmal nur Bahnhof?

In diesem Fach wollen wir gemeinsam Texte aus dem Neuen Testament durcharbeiten und entdecken, wie viel darin steckt.

Du wirst Methoden kennen lernen, mit deren Hilfe Du einen Bibeltext besser erfassen und verstehen kannst.

Kirchen- und Missionsgeschichte

Menschen, die mit Gott unterwegs sind, erleben Abenteuer.

Du wirst Frauen und Männer aus unterschiedlichen Epochen kennen lernen, die sich ganz auf Gott eingelassen haben und mit denen er Geschichte geschrieben hat.

Finde heraus, was diese „Historymaker“ gerade mit Deinem Leben zu tun haben!

Nachfolgekurs anhand von 2. Mose (Exodus)

Gott führte sein Volk aus der Sklaverei in Ägypten in das verheißene Land.

Auf dem Weg dorthin ließ er sie große Wunder erleben und formte ihren Charakter.

Auch mit Deinem Leben hat Gott Großes vor!

Schritt für Schritt wollen wir erleben, wie Gott unser Herz verändert und unseren Charakter prägt.

Lehre über die Gemeinde (Ekklesiologie)

Wie funktioniert eine Gemeinde? Welche Gemeindeformen kennt die Bibel, welche existieren heute?

Du wirst entdecken, unter welchen Voraussetzungen eine Gemeinde lebendig und missionarisch sein kann.

Jugendarbeit

Wie kann ich meinen Teenkreis lebendig gestalten und was kann ich tun, um eine Gruppe von Kindern zu motivieren? Du lernst Grundlagen und Methoden verschiedener Formen der Jugendarbeit kennen.

Missionslehre (Missiologie)

Jesus gab uns den Auftrag, alle Völker zu Jüngern zu machen. Wie sieht das praktisch aus?

In Missionslehre erfährst Du, wie das Evangelium Menschen aus anderen Kulturen vermittelt werden kann. Du erhältst einen Einblick in verschiedene Weltreligionen und einen Überblick über das Thema „Mission in der Bibel“.

Lebensgestaltung (Ethik)

Gott ist der Erfinder des Lebens und er hat es sich genial ausgedacht!

Um es zu schützen und zu gestalten, hat er verbindliche Richtlinien aufgestellt.

Entdecke, warum ein Leben mit diesen Richtlinien Freiheit bedeutet und welche Bedeutung sie für unsere Gesellschaft haben.

Seelsorge

Gott kümmert sich um Dich!

In Seelsorge wollen wir über Probleme und Schwierigkeiten sprechen, die viele Menschen und vielleicht auch Dich belasten. Wir wollen sehen, wie Gott verwundete Menschen heil macht und Geknickte aufrichtet.

Verkündigung

Du bist Gottes Botschafter und hast etwas zu sagen!

Hier lernst Du kreative Arten kennen, wie man Gottes Wort weitergeben kann.

Du lernst und probierst, wie man eine Andacht, Bibelarbeit oder Predigt hält.

Wochenkurse

Diese Fächer werden meistens in einwöchigen Kursen behandelt. Zusätzlich kann es noch Wochenkurse zu folgenden Themen geben:

- Charakterbildung
- Liebe, Sex und Freundschaft
- Berufung und Vision
- Anbetung
- Erweckung

Sprachunterricht

Du kannst Deine Sprachkenntnisse in Englisch vertiefen und eventuell auch Spanisch lernen.

Special Activities

Die Special Activities sind Unterrichtseinheiten, die nur teilweise im normalen Wochenplan enthalten sind, da sie fächerübergreifend sind und zum Teil außerhalb der normalen Unterrichtszeiten stattfinden.

Sport

Sport ist ein fester Bestandteil der FTS, da wir Dich auch körperlich fit halten wollen.

Du kannst Dir Dein eigenes Sportprogramm zusammenstellen. Wie wär's mit gemeinsamem Fußballspielen oder einer Runde Joggen?

Erlebnispädagogik

Unter erfahrener Anleitung erhältst Du einen Einblick in verschiedene erlebnispädagogische Bereiche. Sei gespannt, was Du bei Dir und anderen entdeckst.

Gebetsabend

Bei den Gebetsabenden wollen wir intensiv die Gegenwart Gottes suchen. Dazu gehören Dank, Lobpreis und Anbetung und Fürbitte. Wir möchten offen für Gottes Reden sein und lernen, auf seine Stimme zu hören.

Missionsabend

Regelmäßig werden Missionare aus ihrer Arbeit in Deutschland und der ganzen Welt erzählen. So kannst Du Deinen Horizont erweitern und ein Herz für Mission bekommen.

Workshops

Zusätzlich zum Unterricht kannst Du in den Workshops neue Fähigkeiten entdecken und ausprobieren. Die Workshops sind praxisorientiert, so dass Du das Erlernte in den Einsatzwochen direkt anwenden kannst.

Mögliche Workshops sind:

- Tanz
- Theater
- Pantomime
- Tafelzeichnen
- Musik
- Erzählen
- Jonglieren
- Digitale Medien
- Illusionstricks
- Künstlerisches Gestalten
- Tanzdramen

Wochenplan

So sieht eine Unterrichtswoche an der FTS aus.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vormittag I	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Ausflugstag oder Zeit in Klein- gruppen	Gottes- dienst
Vormittag II	Unterricht Bibel Studium	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht		
Mittag	frei	frei	frei	frei	frei	frei	frei
Nachmittag I	Studienzeit	Studienzeit	Closetalkertime	Studienzeit	Wochenputz	frei	frei
Nachmittag II	Kreativ- workshop	Sprach- unterricht	frei	Sprach- unterricht	Sport		
Abend	frei/ Schwimmen	CLZ	frei	M&M	Gebets- abend	Aktions- und Spielabend (14-tägig)	Filmabend

CLZ= Club der lebenden Zeugen (Kirchengeschichte)

M&M: Motivation&Mobilisation (Missionsabend)

Closetalkertime: Zeit für Dich und Gott

Änderungen vorbehalten.

Tagesplan

Hier siehst Du, wie ein Tag an der FTS ablaufen könnte.

Wir wollen jedoch spontan und flexibel sein, um das Programm den jeweiligen Gegebenheiten anpassen zu können.

Uhrzeit	Programmpunkt
7.15 Uhr	Wecken
7.30 Uhr	Stille Zeit
8.00 Uhr	Frühstück
8.30 Uhr	Putzdienst
9.00 Uhr	Andacht und Anbetung
9.30 Uhr	Unterricht
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	Unterricht
13.00 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Studienzeit
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.30 Uhr	Workshops / Sprachunterricht / frei
18.00 Uhr	Abendessen
18.30 Uhr	freie Zeit
19.00 Uhr	Nachrichten
19.30 Uhr	Abendprogramm
21.30 Uhr	Tagesabschluss
23.00 Uhr	Nachtruhe

Aktivwochen

Während der FTS werden drei verschiedene Aktivwochen stattfinden.

- **Kreativwoche:** Wir werden intensiv in einzelnen Workshops trainieren und uns für die Einsatzwochen vorbereiten.
- **Arbeits- und Aktivwoche:** In dieser Woche wollen wir zusammen praktisch arbeiten und Sport treiben.
- **Fastentage:** Während der Fastentage werden wir die Gegenwart Gottes intensiv suchen, auf seine Stimme hören und im Gebet für verschiedene Anliegen eintreten.

Einsatzwochen

In den Einsatzwochen werden wir einen mehrtägigen evangelistischen Einsatz in einer Gemeinde machen. Das bedeutet, dass wir Straßeneinsätze, Jugendabende, Gottesdienste, Schulstunden und vieles mehr gestalten werden.

Dabei wird das, was Du im Unterricht und in den Workshops gelernt hast, zum Einsatz kommen. Wir wollen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ins Gespräch kommen und ihnen das Evangelium und Gottes Liebe weitergeben. Du wirst wahrscheinlich an Deine Grenzen kommen. Aber Du wirst auch erfahren, wie Gott gerade dann durch Dich wirken kann. Evangelisation ist immer ein Abenteuer – lass Dich darauf ein!

So könnte eine Jugendwoche aussehen, die während den Unterrichtswochen vorbereitet wurde:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vormittag	Ankunft	Schuleinsatz	Schuleinsatz	Schuleinsatz	Schuleinsatz	Straßeneinsatz	Gottesdienst
Nachmittag	Planung & Vorbereitung	Einladungseinsatz	Konfirmandenunterricht	frei	Gebetseinsatz	frei	Rückreise
Abend	Abend mit Mitarbeitern vor Ort	Jugendabend	Jugendabend	Jugendabend	Jugendabend	Jugendabend	

Natürlich wirst Du auch Deine Stille Zeit machen können und ihr werdet als Team jeden Abend einen Tagesabschluss haben.

Ein Team

Alle Beteiligten der FTS, ob Schüler, Mitarbeiter oder Referenten bilden ein Team. Zusammen wollen wir in diesem halben Jahr Gott besser kennen lernen, ihm ähnlicher werden, seine Liebe weitergeben und anderen Menschen von ihm erzählen. Das Zentrum und Ziel all(er) unserer Aktivitäten ist Jesus Christus.

Kleingruppen

Alle Teilnehmer werden in feste Kleingruppen eingeteilt. Innerhalb dieser Kleingruppen gestaltet ihr Schulstunden für die Einsatzwochen und erledigt eure Dienste. Zudem seid ihr füreinander da, tauscht euch aus, betet gemeinsam und erlebt, was tiefe geistliche Einheit bedeutet.

Persönliche Begleitung

In der FTS wirst Du einen Mentor beziehungsweise eine Mentorin haben, mit dem/der Du Dich regelmäßig triffst. Ihr werdet darüber nachdenken, wie Dein Leben gerade aussieht und was Gott darin tut. Dein Mentor möchte Dir helfen, Gottes Plan für Dich und Dein Leben zu entdecken. Das Ziel des Mentoring ist, dass sich Deine Persönlichkeit entwickelt und Du in deiner Beziehung zu Jesus wächst.

Gebetsspatenschaften

Das Gebet ist von großer Bedeutung!

Daher möchten wir Dich ermutigen, Dir drei Personen in deiner Heimatgemeinde oder in Deinem Freundeskreis zu suchen, die regelmäßig für Dich beten.

Schreibe während der Zeit an der FTS regelmäßig Rundbriefe oder E-Mails, um sie auf dem Laufenden zu halten.

Es ist uns wichtig, dass der Kontakt zu deiner Gemeinde während der Schulzeit nicht abreißt und sie darüber informiert sind, wie es Dir geht und für was sie beten können.

Mitarbeit

Zu Deinem Aufgabengebiet auf der FTS werden auch praktische Tätigkeiten wie der Küchen-, Putz- oder Wäschedienst gehören. Diese wirst Du zusammen mit Deiner Kleingruppe erledigen.

eXpedition World

Ende März wird die FTS beendet sein. Du wirst viel über Dich und über Gott erfahren und neue Menschen kennen gelernt haben. Du wirst Deine Gaben entwickelt und neue Fähigkeiten erworben haben.

Nun bieten sich Dir eine Fülle von Möglichkeiten: Daheim in Deiner Gemeinde, in der missionarischen Jugendarbeit in Deutschland oder bei einem Einsatz im Ausland.

Organisatorisches

Bewerbung

Um Dich für die Firemountain Training School zu bewerben, schicke uns Deinen vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen, zusammen mit einem aktuellen Foto von Dir. Wir werden dann einen Termin für ein Bewerbungsgespräch vereinbaren.

Teilnehmerbeitrag

Der monatliche Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 355* Euro und muss jeweils vor Monatsbeginn überwiesen werden. Es besteht außerdem die Möglichkeit, den Gesamtbeitrag zu Beginn zu überweisen.

Im Betrag sind alle Kosten für den Unterricht, die Unterkunft, Verpflegung und Teilnahme an den missionarischen Einsätzen während der FTS enthalten.

*den jeweils aktuellen Preis kannst Du im TiM-Büro erfragen. Tel. 07052/17286

Wir möchten Dich dazu ermutigen, Dir Menschen zu suchen, die Deine Teilnahme an der FTS finanziell unterstützen.

Das können

- Deine Familie
 - Deine Verwandten
 - Deine Freunde
 - Deine Gemeinde
- ... und viele andere sein.

Erzähle ihnen, was Du vorhast und frage sie, ob sie bereit sind, eine Patenschaft für Dich zu übernehmen.

Wenn Dich fünf Leute monatlich mit je 20 Euro unterstützen und Deine Gemeinde 20 Euro zuschießt, dann sind schon über 30 Prozent Deines Teilnehmerbetrages gedeckt!

Den Restbetrag kannst Du Dir durch einen Ferienjob verdienen. Oder vielleicht hast Du ja noch eine bessere Idee?!

In sozialen Härtefällen kann eine Ermäßigung des Teilnehmerbeitrages beantragt werden.

Schulpflicht

Die allgemeine Schulpflicht besteht bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, bis zur abgeschlossenen Berufsausbildung oder dem bestandenen Abitur.

Wenn Du noch schulpflichtig bist, müssen Deine Erziehungsberechtigten einen Antrag auf Ruhen der Schulpflicht beim zuständigen Schulamt stellen. Eine Kurzbeschreibung der FTS zur Vorlage beim Schulamt liegt dieser Infomappe bei.

Nach Beginn der FTS bekommst Du eine Teilnahmebescheinigung, die dem Schulamt vorgelegt werden muss.

Referenzen

Wir möchten gerne einen umfassenden Eindruck von Dir bekommen. Bitte gib deshalb an Deinen Pfarrer/Pastor/Prediger, an Deinen Jugendleiter und an eine Vertrauensperson je einen Referenzbogen. Diese senden ihn ausgefüllt zurück an: FTS, Liebenzeller Mission, Liobastraße 11, 75378 Bad Liebenzell.



Kurzbeschreibung der Firemountain Training School

(Auch zur Vorlage bei der Kindergeldkasse)

Die jährlich von Oktober bis März stattfindende Firemountain Training School (FTS) ist eine Schule, die Jugendliche über die Vermittlung christlicher Werte zu einem von Verantwortung und Achtung geprägten Lebensstil befähigen will. Ihr Lernziel ist es, dass Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren darauf vorbereitet werden, in der Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen.

Eine reguläre Schulwoche setzt sich aus 32 Unterrichtsstunden (à 45 Min) zusammen:

- 20 Stunden theologischer Unterricht (z.B. Bibelkunde, christliche Ethik, Exegese, Charakterbildung...)
- 4 Stunden Sprachunterricht (z.B. Englisch, Spanisch, Italienisch...) alternativ 4 Stunden Diakonieunterricht (Theorie und Praxis)
- 2 Stunden Kirchengeschichte
- 2 Stunden Missionsunterricht (Einblick in fremde Kulturen und Religionen, Berichte über internationale Arbeiten von christlichen und humanitären Organisationen)
- 2 Stunden Sport (Fußball, Aerobic, Ausdauersportarten, Tischtennis...)
- 2 Stunden Workshops (Kreatives Gestalten, Tanz, Theater, Kunst, Textilarbeiten, Musik, Technik, Handwerk)

Dieses Curriculum wird durch erlebnispädagogische Einheiten, sowie Studienzeiten, in denen erlernte Themengebiete vertieft werden, ergänzt. Besonders in den Bereichen Medientechnik, Hauswirtschaft, Handwerk, Kunst, Sprach- und Geisteswissenschaften ist das Programm für die Schüler berufsvorbereitend.

Da die FTS eine Internatsschule ist, leben Jugendlichen in einer Lebensgemeinschaft, in der sie soziale Kompetenz erwerben und Verantwortung übernehmen müssen. Ausgebildete, pädagogische Betreuer stehen ihnen als ständige Ansprechpartner zur Verfügung. Jeder Schüler wird von einem erfahrenen Mentor begleitet, der ihn in regelmäßigen Gesprächen Fragen der Charakterbildung, Berufswahl, Entscheidungsfindung und Vergangenheitsbewältigung berät.

Ergänzt werden die Unterrichtswochen durch 5 Praxiswochen. Davon arbeiten die Jugendlichen 4 Wochen aktiv in der Jugendarbeit verschiedener Gemeinden mit. So können sie ihre im Unterricht erworbenen Fähigkeiten anwenden und vertiefen.

Dazu gehört u.a. das Gestalten von Jugendprogrammen und Gottesdiensten, sowie Krankenbesuche, die Arbeit mit Senioren und Kindern und das Gestalten von Religionsunterricht an öffentlichen Sekundarschulen. In der fünften Praxiswoche absolvieren die Jugendlichen Berufspraktika. Es wird darauf geachtet, die Teilnehmer entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten zu fördern.

Träger der Schule ist die Liebenzeller Mission gemeinnützige GmbH. Sie ist ein freies Werk innerhalb der Evangelischen Landeskirche und als Träger der Jugendhilfe öffentlich anerkannt. Sie hat den Status der Gemeinnützigkeit inne.

Liebenzeller Mission
Teens in Mission
Liobastraße 11
75378 Bad Liebenzell
tim@liebenzell.org

